

Traumasensibles Arbeiten II

Interessiert?

Vertiefungsseminar

10. November 2025 bis 11. November 2025

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ibs Akademie Bildung & Erziehung
Dölvesstr. 8, 28207 Bremen
E-Mail: bildung.erziehung@ibs-bremen.de

Oder melden Sie sich online an unter:

<https://erzieherin-bremen.de/akademie>

Sie benötigen Beratung oder haben noch Fragen?

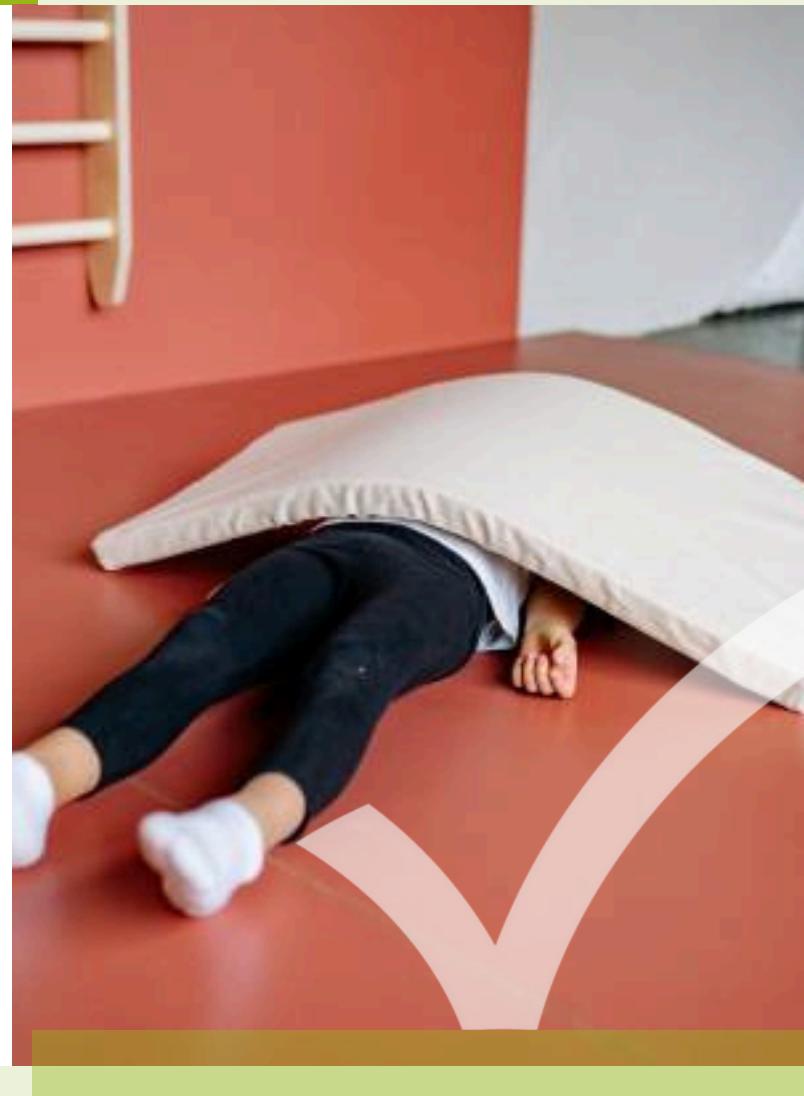
Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.
Ihre Beraterin der Akademie Bildung & Erziehung:
Heike Börsch, h.boersch@ibs-bremen.de
Telefon: 0421/491567-17

Eine Akademie der ibs Gruppe



Ergänzend zu unseren schulischen Ausbildungsangeboten in Bremen, Berlin und Rostock, bieten die Akademien der ibs Gruppe Fort- und Weiterbildungsbildungsangebote für den spezifischen Bedarf Berufstätiger, die sich in ihrem Fachgebiet

persönlich und fachlich weiter entwickeln wollen. Akademien für Berufstätige in Pflegeberufen bestehen seit vielen Jahren in Bremen und Rostock. Mit der Akademie Bildung & Erziehung bieten wir in Bremen und Niedersachsen für Fachkräfte in Kitas, Horten, Grundschulen und Jugendhilfeeinrichtungen Fort- und Weiterbildungen an.



Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website.



Bildung. Perspektive. Zukunft.

Pädagogik des Sicheren Ortes

- ✓ Kurze Auffrischung zur psychischer Traumatisierung
- ✓ Grundlagen für die Gesprächsführung mit psychisch traumatisierten Kindern/Jugendlichen und ihren Eltern
- ✓ Ausgewählte Übungen - möglichst anhand eigener Fälle
- ✓ Vorstellen ausgewählter Methoden
- ✓ Definitionen, Kennzeichen und Auswirkungen von Sekundärtraumatisierung
- ✓ Mein individuelles Stresslevel und meine Lebensenergie
- ✓ Die Säulen der körperlichen und psychischen Selbstfürsorge

Traumatierte Kinder/Jugendliche und deren Familien stellen für Sie als pädagogische Fachkräfte in den Einrichtungen eine ganz besondere Herausforderung dar. Meist ist der bisherige Lebensweg der Kinder/Jugendlichen und ihren Familien geprägt von zerstörerischen und existenzbedrohenden Umständen durch die sie Strategien zur bisherigen Lebensbewältigung entwickelt haben, die von Ihnen als Fachkraft besondere Umgangsweisen, im Sinne einer „Pädagogik des Sichereren Ortes“, erfordern.

Von Teilnehmenden, die nicht an unserem Basiskurs teilgenommen haben, erwarten wir Vorkenntnisse im Bereich der Traumapädagogik.



Alles auf einen Blick

Ziele

Im Vertiefungsseminar (Teil II) setzen Sie sich mit ausgewählten Methoden der Gesprächsführung und Fallbearbeitung auseinander. Wir beschäftigen uns eingehend mit dem Thema Sekundärtraumatisierung und den damit einher gehenden Gefahren für die pädagogischen Bezugspersonen. Fokussiert wird zudem eine gesunde Selbstfürsorge zur Vermeidung von Überforderung und Erschöpfung.

Für wen?

Pädagogische Fachkräfte (Kita und Jugendhilfe)

Wann?

10. November 2025 bis 11. November 2025

Zeitrahmen

16 UE/ 2 Tage, 9.00 - 16.30 Uhr

Anmeldeschluss

20. Okt 2025

Kosten

349,-

Dozent*in

Jan Finkendei

Lehrkraft des ibs Bremen, Fachschule für Sozialpädagogik, syst. Traumapädagoge und Traumafachberater